

# Sachunterricht im Anfangsunterricht

**Beitrag von „lila“ vom 23. Juni 2009 12:54**

Hallo ihr Lieben,

ich habe nach den Sommerferien noch einen Unterrichtsbesuch und im November meine Prüfung in einer ersten Klasse.

Da ich bis jetzt immer nur in einer dritten oder vierten Klasse Sachunterricht unterrichtet habe, hab ich da jetzt schon ein bisschen Angst vor.

Deshalb wollte ich euch mal nach Tipps, Ideen und Anregungen fragen:

Worauf muss ich besonders achten?

Wie gestaltet ihr Arbeits- und Reflexionsphasen?

Wie haltet ihr Ergebnisse fest? (die Kinder können ja noch nicht schreiben!)

Können die Kinder sich überhaupt 45Minuten konzentrieren!?

Ich habe totale Angst die Kinder zu über- oder unterschätzen.

Welche Themen nehmt ihr gerade am Anfang durch (die auch prüfungsgerecht wären!)?

Mir fallen zwar viele Themen ein, wie Klassenregeln, Schulorientierung, schwimmen und Sinken, Sinne... allerdings haben die Prüfer diese Themen wahrscheinlich schon 1000mal gesehen...

Vielen Dank schon mal für eure Unterstützung

lila

---

**Beitrag von „rosilka“ vom 23. Juni 2009 13:56**

also von "schwimmen und sinken" würde ich dir am Anfang der ersten Klasse abraten- das sehr handlungsorientierte Thema stelle ich mir da recht chaotisch vor, aber warum nicht etwas mit einfachen Experimenten, schau mal beim zaubereinmaleins nach da findest du sicher was

rosilka

---

**Beitrag von „Sternkind“ vom 23. Juni 2009 16:39**

Als Thema am Anfang der 1. Klasse eignet sich sehr gut Verkehrserziehung (rAmpel, richtiges Überqueren des Zebrastreifens, helle-dunkle Farben --> richtige Kleidung bei Dunkelheit etc.) Gerade zum letzten Punkt kannst du viele tolle Sachen machen.

---

### **Beitrag von „aschenputtel88“ vom 24. Juni 2009 23:55**

was wohl schwierig bei ersties ist, dass sie in den erzählphasen schnell vom thema abkommen (auch wenn die nebensachen sicher interessant, aber in einer prüfungsstunde nicht so der bringer sind.) und somit eine gute strukturierung des gesprächs mit impulsen wichtig ist. Klar das ist es in kl 2 bis 12 auch, aber da konnte man schon mehr mit den Kindern trainieren!

Kann man im november evtl schon vögel im Winter(oder einfach in Herbst umtaufen, schließlich geht es um die prüfung!) machen? Hatte da ein Experiment mit Feder gemacht. Das Federn wasserabweisend sind. War sehr interessant und die Kinder haben viele Sachen entdeckt und beitragen können.

War selbst ganz verblüfft als sie die Federarten unterschieden und zu Daunenfedern Kuschelfedern gsaen. Trifft doch eindeutig den Begriff. Da gab es noch ein paar andere nette Dinge, die ich dazu gemacht habe.

---

### **Beitrag von „lila“ vom 25. Juni 2009 18:37**

Danke schon mal für eure Rückmeldungen. vor allem an aschenputtel88, das hilft mir schon sehr!!! Das mit dem Feder-Experiment hört sich auch echt gut an und ist vorallem mal was neues. hast du das auch mit einer ersten klasse gemacht? kannst du mir da vielleicht literatur o.ä. zu sagen?